

Spiegeltext

Es wird Zeit, ein Eis zu essen.
Wir backen die Winterkleidung in den Schrank.
Hin und wieder regnet es.
grüner aus als im Winter.
Die Blätter an den Bäumen wachsen und alles sieht viel
zweischern.
Die ersten Blumen blühen und morgens hört man die Vögel
Es wird wärmer und die Sonne scheint schon oft.
Der Frühling ist da.



Schreibe den Text in dein Heft! Kontrolliere selbstständig!

Purzelwörter



Finde heraus, welche Wörter sich hier versteckt haben und schreibe sie in dein Heft!



Der Frühling ist da.

Es wird wärmer und die Sonne scheint schon oft.

Die ersten Blumen blühen und morgens hört man die Vögel zwitschern.

Die Blätter an den Bäumen wachsen und alles sieht viel grüner aus als im Winter.

Hin und wieder regnet es.

Wir packen die Winterkleidung in den Schrank.

Es wird Zeit, ein Eis zu essen.

Frühling

Sonne

Blumen

Wärme

Tulpen

Ostern

Vögel

Nest

Eis

grün

Garten

Krokus

Erdbeere

April

Wolken

Eine Geschichte

Gewitter

Aprilwetter

Eisdiele

Fahrrad

Sonnenschein

klauen

Tulpen

Blitz

Wiese

Frühling

Streit



Suche dir drei Wörter aus und schreibe eine Geschichte, in der die drei Wörter vorkommen!

Elfchen

1 Nomen oder ein Adjektiv

kurze

Erklärung

etwas

über den

Frühling

etwas

über

deine

Gefühle

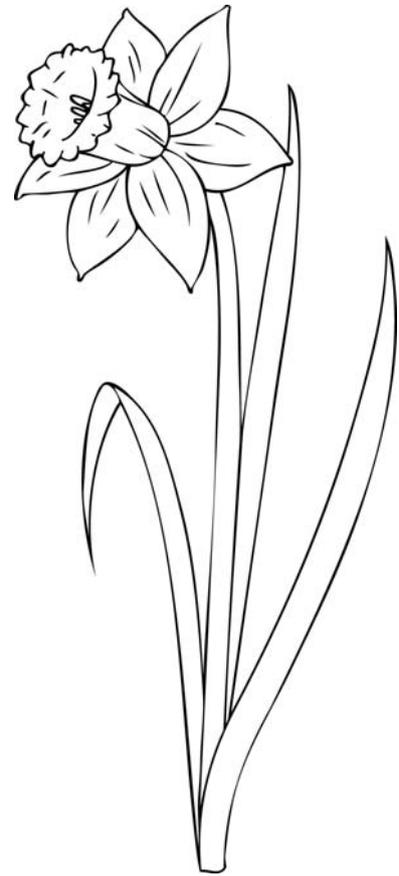
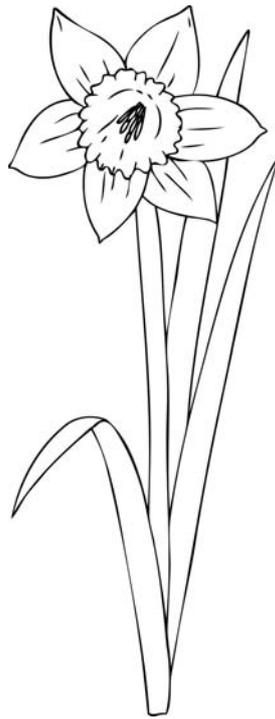
1 Abschlusswort

Sonne
viele Blumen
die Blumen blühen
ich mag sie sehr
Frühling

Schreibe ein Frühlings-Elfchen! Halte dich an den Elfchen-Bauplan!



Narzisse



Zeichne die Narzisse so genau wie möglich in dein Heft!

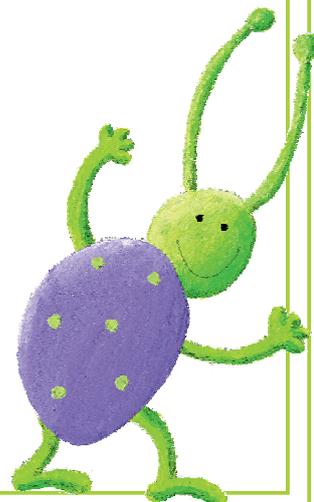
Mit allen Sinnen

Weißt du, wie der Frühling riecht?
Er riecht nach

Weißt du, wie der Frühling schmeckt?
Er schmeckt nach

Weißt du, wie der Frühling klingt?
Er klingt nach

Vervollständige die Sätze! Schreibe sie wie ein Gedicht auf!



Schlangensätze

Dieerstenblumenstreckenihreköpfeausdemschnee.

Langsamwiridesfrühlingunddraußenwirideswärmer.

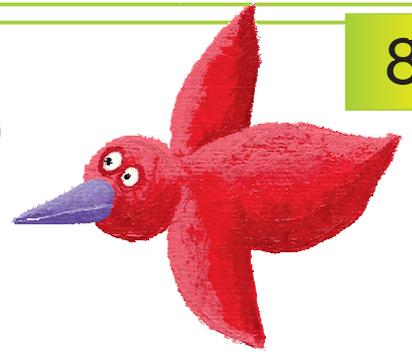
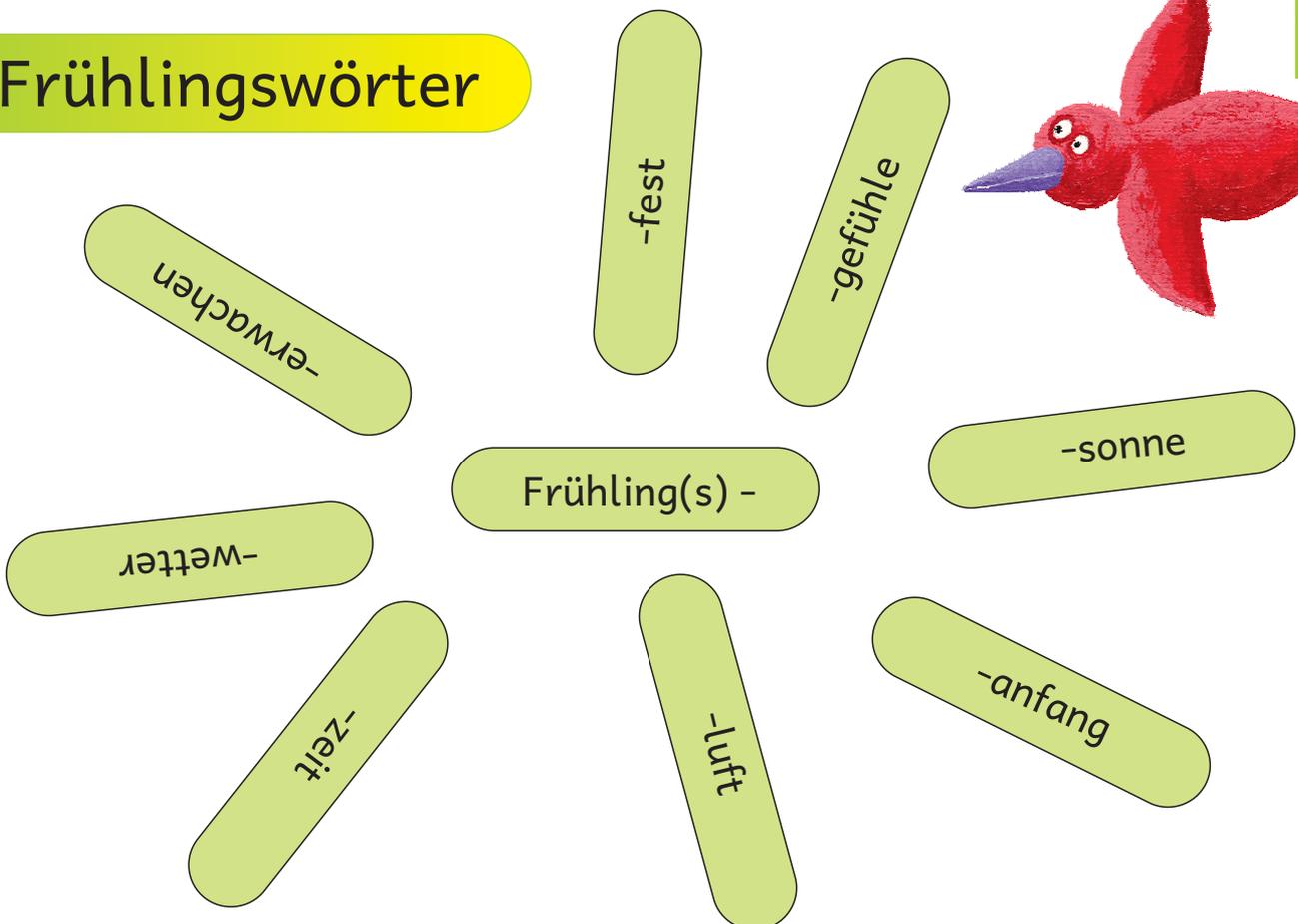
Ichseheschneeglöckchenundkrokusse.

Auchdietulpenblühenschoninvielenfarben.

Schreibe die Sätze in dein Heft! Achte auf die Groß- und Kleinschreibung!



Frühlingswörter



Finde zusammengesetzte Nomen zum Frühling! Schreibe sie auf!

Die ersten Blumen strecken ihre Köpfe aus dem Schnee.

Langsam wird es Frühling und draußen wird es wärmer.

Ich sehe Schneeglöckchen und Krokusse.

Auch die Tulpen blühen schon in vielen Farben.

Frühlingsfest

Frühlingsgefühle

Frühlingssonne

Frühlingsanfang

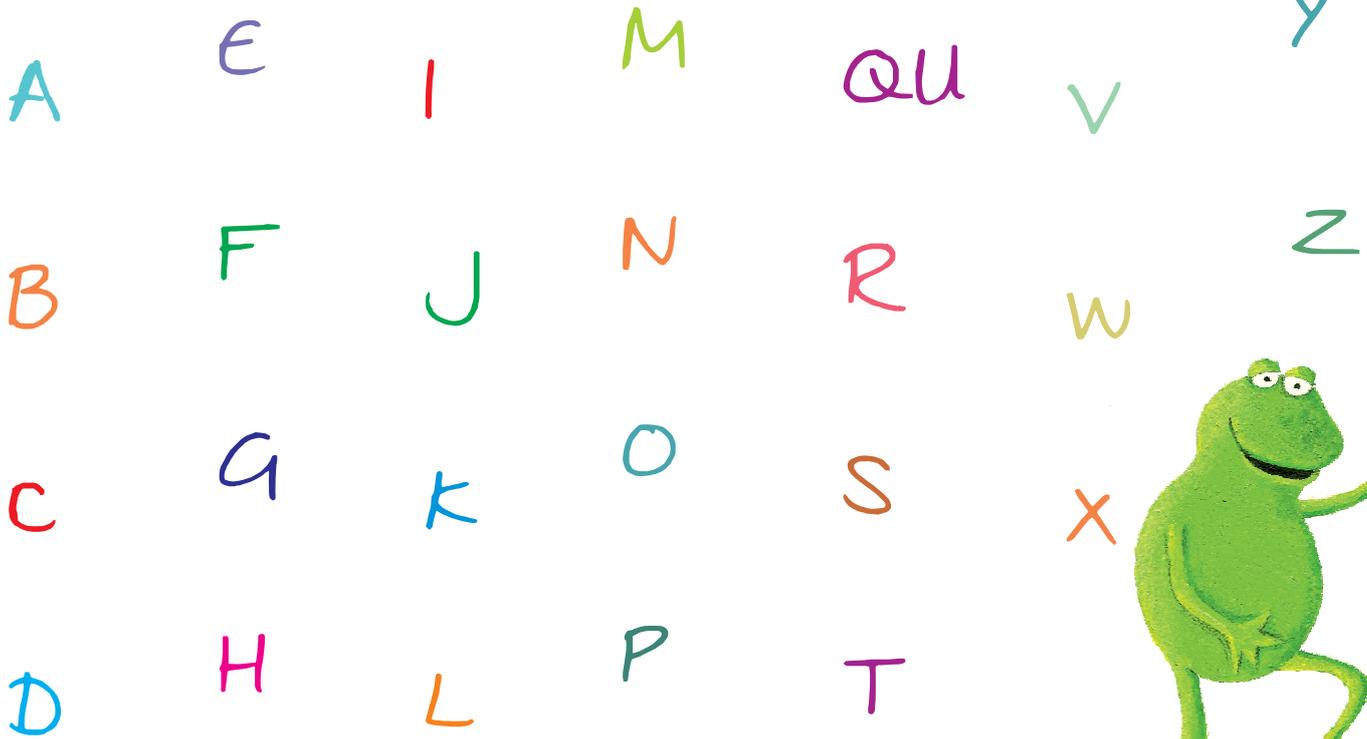
Frühlingsluft

Frühlingszeit

Frühlingswetter

Frühlingserwachen

Frühlings-ABC



Fällt dir zu jedem Buchstaben ein Frühlingswort ein?

Zwillingstext

Frühlingsboten

Es gibt einige Pflanzen, die den Frühling ankündigen. Wenn wir diese Pflanzen sehen, ist der Winter meistens schon so gut wie vorbei.

Zu diesen Pflanzen gehören das Schneeglöckchen und der Krokus. Auch die Narzisse ist ein Frühblüher. Manchmal wird sie auch Osterglocke genannt.

Auch Vögel wie die Schwalben und Störche kündigen durch ihr Kommen den Frühling an.

Frühlingsboten

Es gibt viele Pflanzen, die den Frühling verkünden. Wenn wir diese Pflanzen sehen, ist der Winter fast schon so gut wie vorbei.

Zu solchen Pflanzen gehören das Schneeglöckchen und der Krokus. Auch die Narzisse ist ein Frühblüher. Häufig wird sie auch Osterglocke genannt.

Auch Vögel wie die Schwalben oder Störche kündigen durch ihr Kommen den Frühling an.

Finde sechs falsche Wörter im rechten Text und notiere sie!



Frühlingsboten

Es gibt einige Pflanzen, die den Frühling ankündigen. Wenn wir diese Pflanzen sehen, ist der Winter meistens schon so gut wie vorbei.

Zu diesen Pflanzen gehören das Schneeglöckchen und der Krokus. Auch die Narzisse ist ein Frühblüher. Manchmal wird sie auch Osterglocke genannt.

Auch Vögel wie die Schwalben und Störche kündigen durch ihr Kommen den Frühling an.

Frühlingsboten

Es gibt **viele** Pflanzen, die den Frühling **verkünden**. Wenn wir diese Pflanzen sehen, ist der Winter **fast** schon so gut wie vorbei.

Zu **solchen** Pflanzen gehören das Schneeglöckchen und der Krokus. Auch die Narzisse ist ein Frühblüher. **Häufig** wird sie auch Osterglocke genannt.

Auch Vögel wie die Schwalben **oder** Störche kündigen durch ihr Kommen den Frühling an.

Bauernregeln



Ist der Mai recht
kalt und nass,
haben die Maikäfer
wenig Spaß.

Langer Schnee im
März,
bricht dem Korn
das Herz.

Hüpfen
Eichhörnchen
und Finken, siehst du
schon den Frühling
winken.

Mitte Mai
ist der Winter
vorbei.

Der April,
macht was er
will.

Bringt der April
viel Regen,
so deutet das auf
Segen.

Schreibe eine Bauernregel ab und versuche sie mit wenigen Sätzen zu erklären!

Begleiter/Artikel



Frühling

Schmetterling

Tulpe

Wärme

April

Käfer

Wiese

Osterfest

Frühlingserwachen

Vogel

Sonne

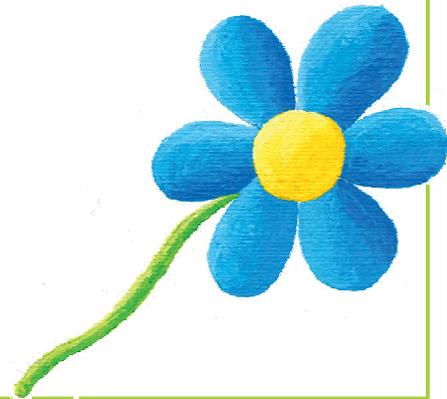
Schreibe alle Nomen mit dem passenden Artikel in dein Heft!
Die bestimmten Artikel heißen: der, die, das
Die unbestimmten Artikel heißen: ein, eine

der / ein Schmetterling
der / ein Frühling
die / eine Tulpe
die / eine Wärme
das / ein Osterfest
das / ein Frühlingserwachen
die / eine Wiese
der / ein Vogel
der / ein April
der / ein Käfer
die / eine Sonne

Adjektive

sonnig
sonniger
am sonnigsten

glücklich
glücklicher
am glücklichsten



Finde mindestens sieben Adjektive, die zum Frühling passen.
Schreibe sie wie im Beispiel oben in dein Heft!

Frösche

Im April und Mai erwachen die Frösche aus ihrer Winterstarre.
Die Fröscheier werden nun mit dem männlichen Samen befruchtet.
Das Fröschweibchen legt nach der Paarung die Eier ab.
Die Eier nennt man auch Fröschschlaich.
Schon nach zehn Tagen schlüpfen kleine Kaulquappen aus den Eiern.
So wie Fische, atmen die Kaulquappen auch durch Kiemen.
Die Kaulquappe sieht noch nicht aus wie ein Frosch. Sie hat ein sehr
langes Schwänzchen, mit dem sie sich im Wasser fortbewegen kann.
Erst nach sechs bis sieben Wochen wachsen der Kaulquappe Beine.
Der Fischschwanz verschwindet und die Kaulquappe taucht aus dem
Wasser auf. Als Frosch klettert sie nun an Land.



Da ist ein Frosch über den Text gehüpft. Versuche trotzdem, den
Text zu lesen und zu verstehen.
Schreibe ihn ohne die Froschabdrücke in dein Heft!

Im April und Mai erwachen die Frösche aus ihrer Winterstarre. Die Froscheier werden nun mit dem männlichen Samen befruchtet. Das Froschweibchen legt nach der Paarung die Eier ab. Die Eier nennt man auch Froschlaich. Schon nach zehn Tagen schlüpfen kleine Kaulquappen aus den Eiern. So wie Fische, atmen die Kaulquappen auch durch Kiemen. Die Kaulquappe sieht noch nicht aus wie ein Frosch. Sie hat ein sehr langes Schwänzchen, mit dem sie sich im Wasser fortbewegen kann. Erst nach sechs bis sieben Wochen wachsen der Kaulquappe Beine. Der Fischschwanz verschwindet und die Kaulquappe taucht aus dem Wasser auf. Als Frosch hüpfte sie nun an Land.

Lückentext

Aprilwetter

Wenn das sehr wechselhaft ist und zwischen Schnee, , Regen, Hagel und Gewitter wechselt, so nennt man das Aprilwetter.

Meistens liegt das wechselhafte Wetter an einem Tiefdruckgebiet oder eine , die vorbeizieht.

Obwohl die Sonne im April schon viel besitzen kann, sind die Meere noch sehr .

An manchen Tagen kommt noch frischer hinzu.

So kann es kommen, dass erst die Sonne scheint, es dann regnet oder schneit und kurze später wieder die Sonne .

Sonne

Kraft

Wetter

kalt

Zeit

Kaltfront

scheint

Wind



Setze die Wörter rechts richtig ein und schreibe den Text ab!

Weiterschreiben



Der Mecker-Rabe

Immer wieder, wenn es Frühling wurde, kam es unter den Raben zu Streitigkeiten und Gezeter.

Nach der langen Winterzeit waren alle ruhelos und aufbrausend.

Besonders ein kleiner Rabe, tobte zornig von Ast zu Ast und schimpfte und zeterte, dass alle anderen Raben entrüstet flohen.

Eines Tages.....

Schreibe die Geschichte weiter! Schmücke sie aus!

Aprilwetter

Wenn das Wetter sehr wechselhaft ist und zwischen Schnee, Sonne, Regen, Hagel und Gewitter wechselt, so nennt man das Aprilwetter.

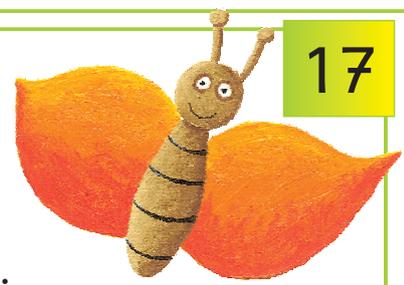
Meistens liegt das wechselhafte Wetter an einem Tiefdruckgebiet oder eine Kaltfront, die vorbeizieht.

Obwohl die Sonne im April schon viel Kraft besitzen kann, sind die Meere noch sehr kalt.

An manchen Tagen kommt noch frischer Wind hinzu.

So kann es kommen, dass erst die Sonne scheint, es dann regnet oder schneit und kurze Zeit später wieder die Sonne scheint.

Satzdurcheinander



frisst und frisst.

legt ein Ei.

Der Schmetterling

Aus dem Ei schlüpft

Die Raupe

Sie verpuppt

Aus dem Kokon schlüpft

ein Schmetterling.

eine kleine Raupe.

sich irgendwann.

Bilde fünf sinnvolle Sätze. Schreibe sie in dein Heft!

Rätselgitter

W	I	E	S	E	R	T	Z	E	A	M	P	O	S	O	N	N	E
S	F	V	A	O	K	N	O	S	P	E	Z	I	R	S	W	U	P
I	E	R	D	B	E	E	R	E	R	Ü	A	Ü	S	T	R	B	E
B	J	K	Ö	C	M	N	E	A	I	W	Ä	R	M	E	O	A	W
A	F	B	L	U	M	E	N	D	L	E	S	T	A	R	G	S	R
T	U	L	P	E	U	G	L	W	A	C	H	S	E	N	I	D	O



In dem Gitter haben sich zehn Frühlingswörter versteckt. Findest du sie? Schreibe sie in dein Heft!

Der Schmetterling legt ein Ei.

Aus dem Ei schlüpft eine kleine Raupe.

Die Raupe frisst und frisst.

Sie verpuppt sich irgendwann.

Aus dem Kokon schlüpft ein Schmetterling.

Knospe
Tulpe
Ostern
Wärme
Wiese
wachsen
Sonne
Erdbeere
Blumen
April

Fehlertext

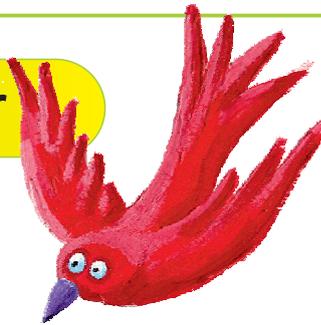


Die Tulpe

Tulpen wachsen, wie alle frühblüher, aus einer Zwiebel.
 In der Zwiebel sind wichtige Nehrstoffe enthalten.
 Bereit im März kann man die ersten Sprossen der Tulpen sehen.
 Bald wächst die Tulpe und man kann Blätter, Stengel und Knospe erkennen.
 Auf jedem Tulpenstängel sitz eine Knospe.
 Wenn die Sonne scheid und es wärmer wird, öffnen sich die Knospen und man kann die Tulpe blühen sehen.

In jedem Satz steckt ein Rechtschreibfehler! Markiere ihn!

Stolperwörter



Im endlich Frühling werden die Tage länger und milder und der Schnee schmilzt.
 Die ersten Blumen ist beginnen zu blühen und die Wiesen werden grün.
 Überall entsteht neues Leben und man hört die der Vögel zwitschern.
 Die Menschen freuen sich, dass der lange Winter Frühling zu Ende ist.
 Wieder alle genießen die ersten warmen Sonnenstrahlen.
 Endlich ist die da kalte, dunkle Jahreszeit vorbei.

In jedem Satz ist ein Wort zu viel! Schreibe diese Wörter heraus!

Die Tulpe

Tulpen wachsen, wie alle **Frühblüher**, aus einer Zwiebel.

In der Zwiebel sind wichtige **Nährstoffe** enthalten.

Bereits im März kann man die ersten Sprossen der Tulpen sehen. Bald wächst die Tulpe und man kann Blätter, **Stängel** und Knospe erkennen.

Auf jedem Tulpenstängel **sitzt** eine Knospe.

Wenn die Sonne **scheint** und es wärmer wird, öffnen sich die Knospen und man kann die Tulpe blühen sehen.

Im **endlich** Frühling werden die Tage länger und milder und der Schnee schmilzt.

Die ersten Blumen **ist** beginnen zu blühen und die Wiesen werden grün.

Überall entsteht neues Leben und man hört die **der** Vögel zwitschern.

Die Menschen freuen sich, dass der lange Winter **Frühling** zu Ende ist.

Wieder alle genießen die ersten warmen Sonnenstrahlen.

Endlich ist die **da** kalte, dunkle Jahreszeit vorbei.